

MANN MIT EIGENSCHAFTEN

*Erkundungen im Spannungsfeld
„Männlichkeit–Religiosität–Kirche – Gesellschaft“*

Fachtagung in Kooperation mit dem Studienzentrum der EKD für Genderfragen in Kirche
und Theologie und der Männerarbeit der EKD/FB Männer im Ev. Zentrum Frauen und Männer

17.–19. Oktober 2024 | Do.–Sa.

Ev. Akademie Sachsen-Anhalt | Lutherstadt Wittenberg

Bitte melden Sie sich telefonisch 03491 49 88 – 0,
auf unserer Internetseite ev-akademie-wittenberg.de,
per E-Mail info@ev-akademie-wittenberg.de
über den QR-Code auf unserer Internetseite an.



„Wie hat es geschehen können, daß Christentum und Mann so weit auseinandergekommen sind?“ So klagte Leonhard Ragaz schon im Jahr 1900. Auch heute zeigen empirische Untersuchungen: Männer sind im Gemeindeleben weniger aktiv als Frauen und haben eine höhere Neigung zum Kirchenaustritt.

Doch wird das – oft polemisch gebrauchte – Schlagwort einer ›Feminisierung von Religion‹ diesem Phänomen gerecht? Wie hat sich der viel diskutierte ›Gender Gap in Religion‹ historisch überhaupt entwickelt? Welche theologischen Motive spielten dabei eine Rolle? Und wie ticken protestantische Männer heute – religiös, aber auch alltagsweltlich?

Diese Fragen stehen im Mittelpunkt einer Fachtagung, die im Oktober am der Evangelischen Akademie in Wittenberg stattfindet. Dort werden erstmals Ergebnisse einer interdisziplinären Studie vorgestellt und diskutiert, die 2023/24 die Wechselwirkung von Männlichkeitskonstrukten und Religiosität in ihren Konsequenzen für den gegenwärtigen Kirchenbezug von Männern untersucht hat. Neben historisch-theologischen und soziologischen Bestandaufnahmen werden auch praktische Handlungsperspektiven für Kirchenentwicklung und Geschlechterpolitik ausgelotet.

Eine Kooperation der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt mit dem Studienzentrum der EKD für Genderfragen in Kirche und Theologie und der Männerarbeit der EKD / Fachbereich Männer im Ev. Zentrum Frauen und Männer gGmbH.

Programmübersicht

Do. 17. Oktober 2024		13.00 Uhr	Panel 3 – Ökumene & Interreligiös Perspektiven: Römisch-katholische orthodoxe muslimische jüdische Männlichkeiten im Wandel
15.00 Uhr	Begrüßung		
15.15 Uhr	Einführung ins Thema		
15.30 Uhr	Vorstellung der Studienergebnisse aus dem historischen Teilprojekt	16.30 Uhr	Kulturzeit Spaziergang zum Augusteum & Führung durch die Ausstellung „Buchstäblich Luther. Facetten eines Reformators“
17.45 Uhr	Vorstellung der Studienergebnisse aus dem soziologischen Teilprojekt	18.30 Uhr	Festliches Abendessen mit Verabschiedung von Martin Rosowski als Geschäftsführer der Männerarbeit der EKD
18.00 Uhr	Blick auf die theologischen Stichproben		
19.30 Uhr	Transfer-Workshops		
Fr. 18. Oktober 2024			
9.15 Uhr	Panel 1 – Gesellschaftspolitik Perspektiven: Männer & Gleichstellung Ost-West-Dynamiken Sorgende Männer	9.45 Uhr	Fokus Kirchenentwicklung Vortrag: Geschlechterrelevante Erkenntnisse aus der 6. Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung 2024
11.00 Uhr	Panel 2 – Theologie Männlichkeitsperspektiven in der Biblischen Systematischen Praktischen Theologie	11.15 Uhr	Abschlusspodium Konsequenzen für Männlichkeitsperspektiven und die Arbeit mit Männern auf allen kirchlichen Handlungsfeldern
		13.00 Uhr	Abschluss der Tagung
Sa. 19. Oktober 2024			

Das ausführliche Programm finden Sie auf unserer Homepage oder direkt über den QR-Code auf der Titelseite.

Tagungsbeitrag: 50,-€ (inkl. Verpflegung)
zzgl. Übernachtung (Interesse bei Anmeldung angeben.)

Übernachtung: EZ, zwei Nächte inkl. Frühstück: 122,- €
im martas Hotel, Neustraße 7-10, Wittenberg